
Medienmitteilung vom 30. April 2013

Bernard Künzli neuer BSU-Betriebsleiter Robert Fürst geht in Pension

Am 1. Mai 2013 übernimmt Bernard Künzli die BSU-Betriebsleitung von Robert Fürst, der nach 30 Jahren beim Busbetrieb Solothurn und Umgebung per Ende Mai 2013 in den Ruhestand geht.

Bernard Künzli ist ein erfahrener öV-Spezialist, der den BSU bereits von Kindesbeinen an kennt. Er arbeitete zuletzt beim Regionalverkehr SBB als Leiter Marketing Region Mitte. Nach Einsätzen während mehreren Jahren auf verschiedenen Bahnhöfen nach der SBB-Stationslehre hat er längere Zeit in der Privatwirtschaft gearbeitet, bevor er im Jahr 2000 zur SBB zurückkehrte. Künzli ist seit 1. April 2013 beim BSU und übernimmt am 1. Mai die Betriebsleitung von Robert Fürst.

Bernard Künzli ist 48-jährig, verheiratet und wohnt in Derendingen.

Der BSU dankt Robert Fürst für seinen jahrelangen Einsatz. «Er hat die positive Entwicklung des BSU stark mitgeprägt und darf mit Stolz auf das Erreichte zurückblicken», würdigt BSU-Direktor Fabian Schmid die Verdienste von Robert Fürst.

Auskunft erteilt:

Fabienne Thommen, Verantwortliche Kommunikation BSU, Tel: 031 925 55 57 oder fabienne.thommen@bsu.ch

Der Busbetrieb Solothurn und Umgebung BSU

Der BSU befördert auf 10 Buslinien jährlich 6,8 Millionen Fahrgäste in und um Solothurn. Er beschäftigt rund 100 Mitarbeitende. Als konzessioniertes Busunternehmen gehört der BSU zu 33 % der Stadt Solothurn und zu 24 % dem Kanton Solothurn, den Rest teilen sich der Regionalverkehr Bern-Solothurn (15 %), weitere Gemeinden (24 %) sowie private Eigentümer.